

Sicherheit durch Smartcard und PIN

Der Zugang für den Supervisor wird durch eine Smartcard und durch eine PIN-Eingabe zusätzlich gesichert. Trotzdem ist das Handling für den Supervisor denkbar einfach - vergleichbar mit dem Geldabheben am Automaten.

Sicherheit durch intelligente Verschlüsselung von Dokumenten und Datenbank

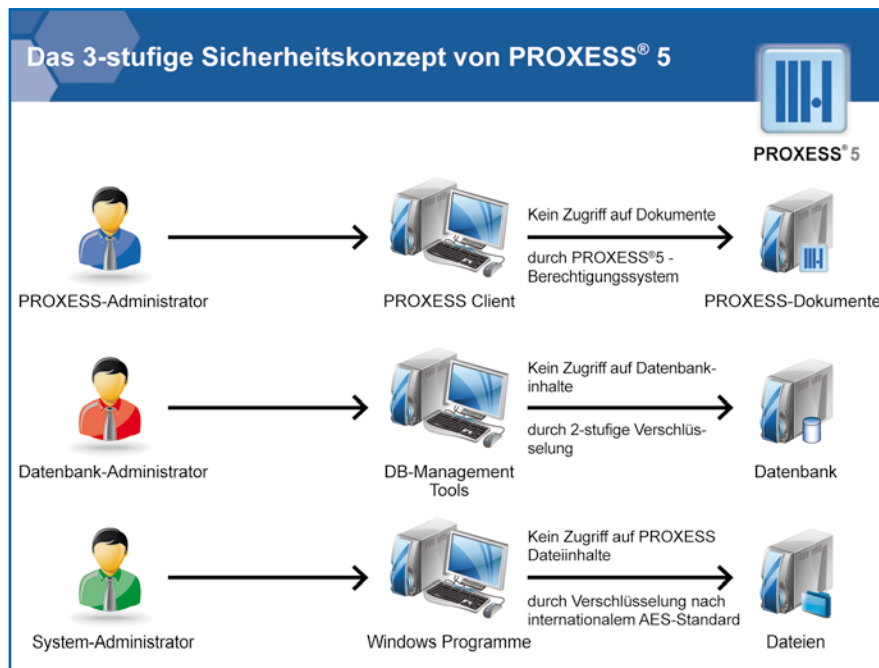
Das eben beschriebene Berechtigungskonzept regelt den Zugriff auf Dokumente über die PROXESS-Anwendung. Um sensible Unternehmensinformationen absolut sicher aufzubewahren, werden darüber hinaus Datenbankinhalte und archivierte Dateiinhalte durch intelligente Verschlüsselungsverfahren vor dem Zugriff „durch die Hintertür“ geschützt.

Zur Verschlüsselung der Dateiinhalte werden symmetrische und asymmetrische Verschlüsselungsverfahren miteinander kombiniert. Zur symmetrischen AES-Verschlüsselung (in den USA zugelassene Verschlüsselung für die Übermittlung staatlicher Dokumente mit höchster Sicherheitsstufe) kommt das Public-Private-Key-Verfahren bei der Datenübermittlung hinzu und garantiert damit höchsten Sicherheitsstandard auch beim Datenverkehr im Netz.

Zur Verschlüsselung der Datenbankinhalte verwendet PROXESS® 5 darüber hinaus ein intelligentes Verschlüsselungsverfahren, das gegen sogenannte „Dictionary-Angriffe“ immun ist. Damit weder aus Zeichenanzahl noch aus Zeichenhäufigkeit der verschlüsselten Daten Rückschlüsse auf deren Inhalt gezogen werden kann, werden wiederkehrende Begriffe immer wieder unterschiedlich verschlüsselt. Über die Protokollierung von Datenbank- und Dateizugriffen von außen wird zudem die Integrität der archivierten Daten gewährleistet.

Höchste Sicherheit auf 3 Ebenen

PROXESS-Administratoren besitzen keine inhaltlichen Zugriffsberechtigungen auf archivierte Dokumente. Die Verschlüsselung von Datenbankeinträgen unterbindet Manipulationen auf



administrativer Datenbankebene. Auf Systemebene (Windows-Filesystem/ Speicherung auf externen Medien wie DVD) sind Dateiinhalte durch eine Verschlüsselung nach dem international anerkannten AES-Standard geschützt.

So können Sie PROXESS® 5 ruhig Ihre sensiblen Dokumente anvertrauen und profitieren gleichzeitig von den Vorteilen eines echten Dokumenten Management Systems mit revisions-sicherer Ablage von Dokumenten, schnellen und komfortablen Suchfunktionen und einer Beschleunigung Ihrer bestehenden Arbeitsprozesse. Denn mit PROXESS® 5 archivieren Sie „einfach sicher“!

Die Funktionen im Überblick:

- Supervisor-Zugang gesichert durch Smartcard und PIN
- Systembetreuung ohne Zugriff auf Dokumentinhalte
- Doppelte Verschlüsselung der Dokumente nach AES-Standard
- Verschlüsselung der Datenbankinhalte

Systemvoraussetzungen PROXESS® 5 :
PROXESS Server: Windows Server 2003/2008
Datenbanken: MS-SQL-Server, Oracle; Caché,
DVD Server: ab 4 GB RAM, 72 GB Raid
PROXESS -Standard-Client: Windows XP, Windows Vista, Windows 7
PROXESS -Web-Client: MS Internet Explorer 6.0
Barcode-Scan-Client: Windows XP, Windows Vista, Windows 7
(weitere Versionsfreigaben auf Anfrage)

Akzentum GmbH

Westerwaldstraße 29 • 56579 Rengsdorf
Fon +49 (0) 2634 / 66 55-300 • Fax +49 (0) 2634 / 66 55-398
E-Mail: info@akzentum.de • www.akzentum.de

Akzentum.
we organize it